

Hochschulmärkte weltweit Brasilien

Dr. Martina Schulze
DAAD - Rio de Janeiro

16. Oktober 2018

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Serviço Alemão de Intercâmbio Acadêmico



Fotos: DAAD Rio de Janeiro

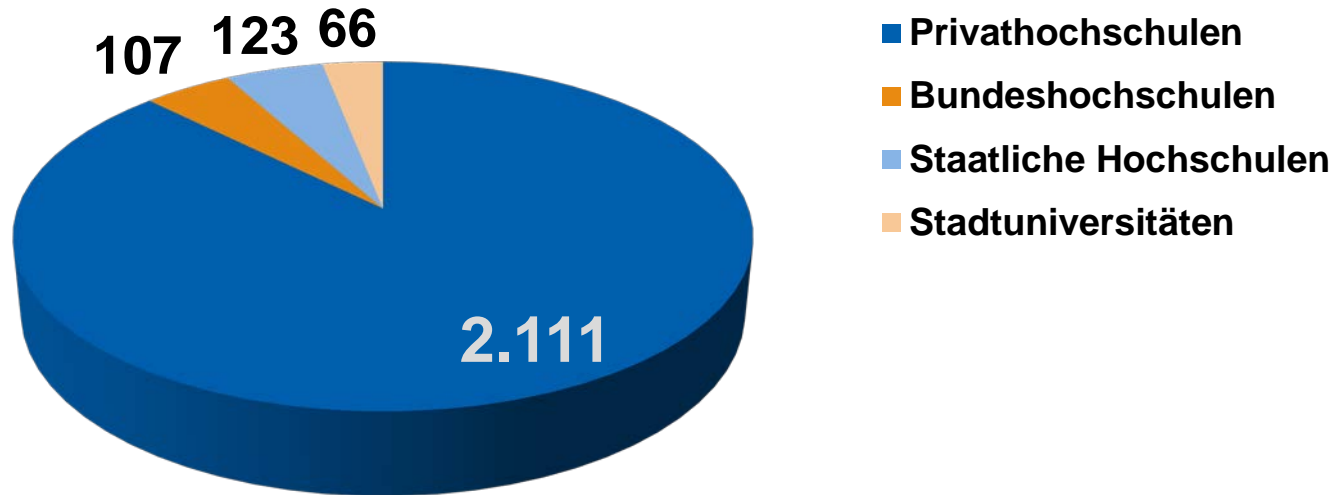
Hochschulmärkte weltweit - Brasilien

1. Hochschulen in Brasilien
2. Überblick | Hochschulzulassung und Hochschulabschlüsse
3. Graduiertenstudium
4. Austausch Brasilien-Deutschland



Foto: DAAD Rio de Janeiro

■ 2.407 Hochschulen



Quelle: Inep, 2017

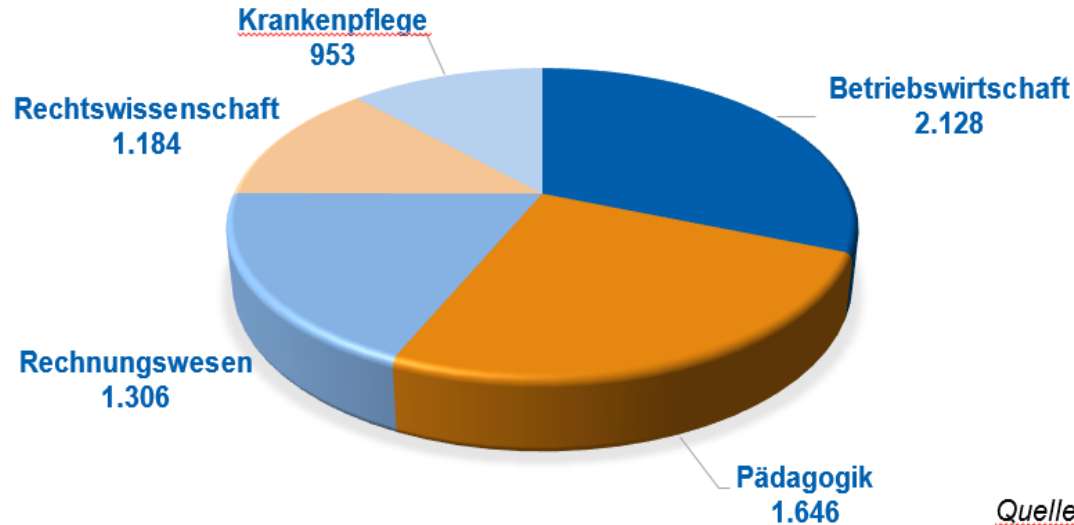
- **8 Millionen Studierende**
 - 6 Millionen an Privathochschulen
 - 1,2 Millionen an Bundeshochschulen
 - 623.446 an staatlichen Hochschulen
 - 117.308 an städtischen Universitäten

Quelle: Inep, 2017



Hochschulen in Brasilien: Was man in Brasilien studiert...

- 34.366 Studiengänge
- Fachbereiche mit den meisten Studiengängen:



Quelle: Inep, 2017

■ Für Brasilianer

„Exame Nacional do Ensino Médio“ (ENEM) oder das „Vestibular“

■ Für Ausländer

„Vestibular“ oder „ENEM“ als Eingangstest; Nachweis über Portugiesischkenntnisse; wenige englischsprachige Studienangebote:

https://www.britishcouncil.org/sites/default/files/guide_brazilian_highered_courses_inenglish_limpo_indexado_2.pdf

■ Anerkennung eines ausländischen Studienabschlusses

Keine generelle Anerkennung von Abschlüssen. Anerkennung von Abschlüssen und Studienleistungen durch die jeweilige (öffentliche) Hochschule.

Hochschulabschlüsse in der Graduierung

- **Bacharelado**
Allgemeiner Studienabschluss. Studiendauer: 3 bis 6 Jahre.
- **Licenciatura**
Lehramt. Studiendauer: 4 bis 5 Jahre.
- **Mestrado**
Wissenschaftlicher oder berufsbildender Abschluss. Studiendauer: 2 Jahre
- **Doutorado**
In strukturierten Doktorandenprogrammen. Promotionsdauer: 4 Jahre
- **Tecnológico**
Berufsbildenden Abschluss. Studiendauer: 2 bis 3 Jahre. In Deutschland Hochschulabschluss anerkannt.

15,3% der Brasilianer älter als 25 Jahre haben einen Hochschulabschluss (2016)

■ Promotion/Master abgeschlossen 2016:

- 20.599 Promovierte
- 48.986 Master

■ In Brasilien gibt es:

- 168.143 Promovierte (2014)
- 445.562 Master (2014)



Foto: Pixabay

Quelle : IBGE (2016), CAPES (2017) und CGEE (2015)

- **Promotionsstudiengänge: 2.202**
- **Masterstudiengänge: 3.398**
- **Berufsorientierte Masterstudiengänge: 703**

- **Insgesamt: 6.303** differenzierte Angebote in 4.175 Studiengängen

Quelle: CAPES, 2017



Graduiertenstudium: Evaluierung Promotion- und Masterstudiengänge

- **Noten: 3 (schlechteste Note) – 7 (beste Note)**
- **Note 7: 179 von 4.175 Studiengängen**
- **Regionale Verteilung:**
 - Südosten: 135**
USP: 27 | UFRJ: 17 | UFMG: 16 | UNICAMP: 14
 - Süden: 30**
UFRGS: 15 | UFSC: 3 | UFPR: 2
 - Mittlerer Westen: 5 | UnB: 4**
 - Nordosten: 9**
UFPE: 3 | UFC: 3 | UFBA: 1

Quelle: CAPES, 2017

4. Austausch Brasilien-Deutschland

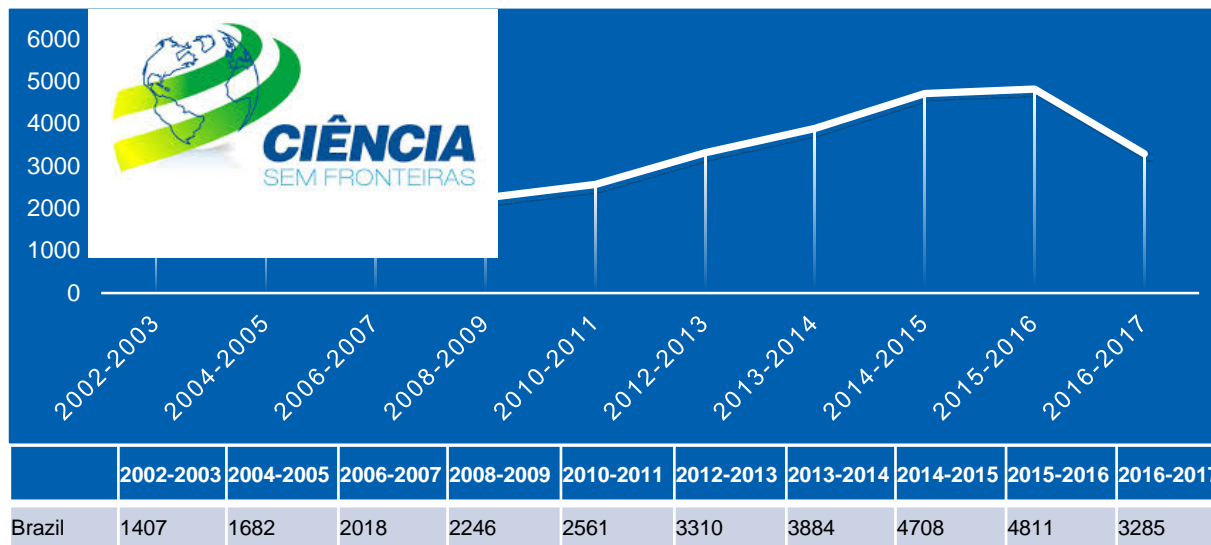
DAAD - Austauschzahlen

Anstieg bis 2014. Seit 2014 starker Rückgang

- 2012: 1.649 Brazilianer - 902 Deutsche
- 2014: 3.863 Brazilianer - 932 Deutsche
- 2016: 3.057 Brazilianer - 765 Deutsche
 - 59% in Hochschulprojekten (380 Brazilianer, 409 Deutsche)

Neuvergabe 2016
699 Brazilianer - 634 Deutsche

Brasilianische Studenten an deutschen Unis

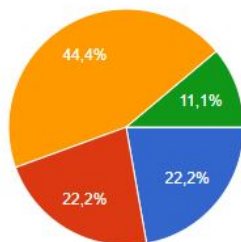


6.595 Stipendien für Deutschland (2011-2017)

Es gibt aktuell 568 Kooperationsabkommen zwischen Deutschland und Brasilien.
(2012: 253 Abkommen)

568 Kooperationsabkommen (zum Vergleich: 2012
253 Abkommen)

Langjährige Zusammenarbeit dominiert



- Mehr als 30 Jahre
- 20-29 Jahre
- 10-19 Jahre
- 5-9 Jahre
- Weniger als 5 Jahre
- Ist mir nicht bekannt

- **44,4%** der deutschen HS haben 10-19 Jahre Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Brasilien
- **30,8%** der brasilianischen HS haben 10-19 Jahre Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Deutschland

Deutsche Hochschulen

- 1. Platz:** Fächerübergreifend; Ingenieurwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften/Rechtswissenschaften
- 2. Platz:** Mathematik, Naturwissenschaften
- 3. Platz:** Sozialwissenschaften, Sprach- und Kulturwissenschaften

Brasilianische Hochschulen

- 1. Platz:** Ingenieurwissenschaften
- 2. Platz:** Gesundheitswissenschaften
- 3. Platz:** Sozialwissenschaften; Sprach- und Kulturwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften; Kunst/Design/Architektur

Perspektiven der Zusammenarbeit

- Sehr gut, trotz der aktuellen Situation und fehlender finanzieller Unterstützung
- Sehr gut wegen der Qualität der brasilianischen Universitäten
- Gute Chancen für Wachstum
- Hohes Niveau der akademischen Zusammenarbeit
- Neue Partnerschaften zwischen brasilianischen und deutschen Agenturen

Hochschulkooperation: Besondere Herausforderungen post “Wissenschaft ohne Grenzen”

- **Brasilianische Studierende und Sekundarschulabsolventen wollen ins Ausland (CsF-Effekt 1)**
 - Es gibt sehr wenige Stipendienangebote für Studierende
 - Sehr viele Studierende wollen Deutsch lernen, (z.B. Sprachen ohne Grenzen-Deutsch), aber Bildungsministerium setzt auf Englisch.
 - Das brasilianische Internationalisierungsprogramm für Hochschulen setzt auf Graduierte und Forschung
- **Knapp 320 zusätzliche Kooperationsvereinbarungen wurden zwischen 2012 und 2015 unterschrieben (CsF-Effekt 2)**
 - ... aber nur wenige davon sind mit “Leben” gefüllt.

Hochschulkooperation: Besondere Herausforderungen vor Capes Print

- **Internationalisierung ist eine neue Priorität der brasilianischen Förderorganisation Capes**
- **36 Universitäten erhalten zusätzliche Mittel für den Austausch mit “strategischen” Partnerhochschulen**
- **Die meisten haben Kooperationsvereinbarungen mit deutschen Hochschulen**
- **Cluster nach dem Vorbild der Exzellenzinitiative**
- **Mittel Austausch von Graduierten und Dozenten und für gemeinsame Maßnahmen (z.B. Summerschools)**

■ Stipendien für deutsche Doktoranden

- Das Programm soll 2019 ausgeschrieben werden
- Deutscher Beitrag zu Capes Print
- Erwünscht: Doppelpromotionen und Aufbau gemeinsamer Doktorandenschulen. Verstärkung der Kooperation
- Voraussetzung ist eine bestehende Hochschul-Partnerschaft mit einer der 36 PrINT – Universitäten

■ Neues PPP mit FAPESP

- Für Forschungsprojekte mit Partnern im Bundesstaat São Paulo
- Nachwuchsförderung (Doktoranden und Masterstudierende)
- Das Programm soll 2019 ausgeschrieben werden



■ DAAD Rio de Janeiro

Rua Professor Alfredo Gomes, 37 – Botafogo

Rio de Janeiro - RJ | CEP 22251-080

Telefon: +55 21 2553 3296

www.daad.org.br

facebook.com/DAADBrasil

e-mail: info@daad.org.br